

Maurmer Post



Aufnahmen für eine Filmproduktion in Maur

Grosses Kino auf der Looren



Uuund... Action! Aufnahmetechniker, Kameramann, Haupt- und Nebendarstellerin sowie Statisten drehen immer wieder dieselbe Szene aus verschiedenen Blickwinkeln.
Bilder: Dörte Welti

In diesen Wochen fanden Dreharbeiten zu einer Fernsehfilmproduktion auf dem Sportplatz Looren statt. Vergangenen Freitag war der letzte Drehtag.

Ganz grosses Kino auf dem Tartanplatz in der Looren. Ein Team von 25 Filmschaffenden macht sich zwischen Kameraschiene, Aufnahmeangel, Kabelkilometern und Riesen-Reflektor zu schaffen. Unter der Regie von Markus Welter («Sog der Nacht», «Der Bestatter») entstehen hier Sequenzen zum Fernsehfilm «Weglaufen geht nicht».

Der Plot: Eine junge Frau (gespielt von Anina Euling) wird durch einen Unfall querschnittgelähmt. Was nach einer reinen Katastrophe klingt, entwickelt sich aber anfänglich zu einer neuen Chance. Die Filmfigur Elodie beginnt, intensiv Rollstuhlsport zu betreiben. Alles käme gut, würde das Schicksal nicht erneut zuschlagen.

Produzentin Anne Walser (C-Films AG, «Schellenursli», «Grounding»,

«Lüthi und Blanc») besucht auch das Set, es ist der letzte von 22 Drehtagen, heute Abend muss alles im Kasten sein.

Die Suche nach dem perfekten Ort

«Markus Welter wohnt in Pfaffhausen und fährt ab und zu hier durch, er kannte den Sportplatz und hat ihn vorgeschlagen», erklärt Anne Walser, «Ich selbst komme hier auch gelegentlich mit dem Fahrrad vorbei. Es ist wirklich einer der schönsten Sportplätze der Schweiz.» Man hätte auch am Stück durcharbeiten können, rekapituliert sie den Um-



Der Regiestuhl.

stand, dass die Crew hier an unterschiedlichen Tagen gedreht hat, aber der Platz sei nicht immer durchgehend verfügbar. «Wir haben viele Anfragen», bestätigt Gemeindeschreiber Markus Gossweiler, der es sich nicht nehmen liess, persönlich ein Auge auf die Dreharbeiten zu werfen, «wir können nicht alles genehmigen, der Sport der Gemeinde hat schliesslich Priorität.»

Die Ausstrahlung des Fernsehfilms ist für September geplant. Im Film wird

nicht explizit drauf hingewiesen, wo die Sportplatzszenen gedreht wurden. «Wir vermeiden lokale Bezugspunkte», sagt Anne Walser, es gehe um den Inhalt der Geschichte. Einzig im Part, den man in Nottwil im Paraplegiker-Zentrum gedreht habe, sei klar zu erkennen, wo sich die Szenen abspielen.

Störender Fluglärm

Die Aufnahmen auf der Looren laufen flüssig, nur die Tante Ju bringt den Ablauf ins Stocken, weil sie aus lauter Freude über die Entdeckung der Filmcrew unter sich mehrere Kreise über dem Platz dreht. Für das Team zwar schön anzusehen, aber ein Störfaktor: Die alte Maschine macht einen Lärm, den niemand auf der Tonspur gebrauchen kann. Das professionelle Set nimmt mit Gleichmut, auch wenn sie immer wieder abbrechen müssen, irgendwann ist die Szene dann im Kasten und es kann umgebaut werden für weitere Einstellungen.

Wir bleiben dran und werden mitteilen, wann der TV-Spielfilm «Weglaufen geht nicht», eine Co-Produktion von SRF und C-Films, ausgestrahlt wird.

Text: Dörte Welti

Editorial



Liebe Leserin, lieber Leser
Es ist nicht das erste Mal, dass in Maur gefilmt

wird. Vor ein paar Jahren wurde in einem Haus in meiner Nachbarschaft während einiger Tage für den «Bestatter» gedreht. Den Leichenwagen habe ich nicht gesehen. Dafür parkierten schwarze LKWs den gesamten Strassenrand zu. Und beim Wendeplatz, der direkt an unseren Garten grenzt, war das Freiluft-Catering für die Crew aufgebaut. Meine Familie und ich sassen also draussen mampfend beim Znacht und guckten über den Hag der Filmcrew zu, wie die auf Festbänken sitzend sich ebenfalls übers Essen hermachten. So müssen sich Zootiere fühlen. Sie sahen uns. Wir sahen sie. Auf beiden Seiten des Zauns nahm man sich unweigerlich zur Kenntnis. Was gehört sich in dieser skurrilen Situation? Ignorieren? Kurz grüssen? Das Gespräch suchen? Man nickte sich also am ersten Tag beiläufig zu. Am zweiten Tag ein paar Floskeln. Am dritten Tag einige Sätze. Und am vierten Tag? Waren sie wortlos verschwunden.
Herzlich, Annette Schär

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5000 Exemplare
Erscheint wöchentlich ausser 20.7., 27.7., 19.10., 21.12., 28.12.
(44 Ausgaben pro Jahr)

Redaktionsschluss:

Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

Chefredaktion:

annette.schaer@maurmerpost.ch

Redaktion:

christoph.lehmann@maurmerpost.ch

doerte.welti@maurmerpost.ch

stephanie.kamm@maurmerpost.ch

Kontakt

Redaktion «Maurmer Post»

Postfach

8123 Ebmatingen

redaktion@maurmerpost.ch

Telefon 044 548 27 11

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,

8123 Ebmatingen, Telefon 044 887 71 22

inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

Produktion: FO-Zürisee, Egg

Druck: FO-Fotorotar, Egg

Die Haltestelle für Ihre Gesundheit.

toppharm

Apotheke Witikon

Verena Hauser und Team
Carl Spitteler-Strasse 2, 8053 Zürich, Tel. 044 380 00 26

Wer uns findet – findet uns gut!

Geniessen Sie Frühlingsgefühle in unserem herrlichen Blumengarten an prächtiger und ruhiger Lage.

Unsere Liebe zum Handwerk und die Kombination von Kreativem mit Klassischem zeichnet unsere Küche aus.

Auch für Firmenanlässe und Familienfeiern bieten wir einen kulinarischen Hochgenuss.

Parkplätze sind genügend vorhanden.

Höhestasse 73
8702 Zollikon
Montags geschlossen

044 391 59 59
info@wirtschaftzurhoehe.ch
www.wirtschaftzurhoehe.ch

Die gute alte
Wirtschaft zur Höhe
Zollikon

Maurmer Post

Inserateannahme
und -beratung:

Gabi Wüthrich
Stuhlenstrasse 26
8123 Ebmingen
Telefon 044 887 71 22
inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Freitag, 17.00 Uhr

DIE HUNDESCHULE

Concanis

Obl. Hundehalterkurse im Kt. Zürich,
Kurse für Welpen, Junghunde,
Erziehungskurse, Einzel- und
Gruppenunterricht, geführte
Spaziergänge, Plausch-Agility

Diana Gut Zürichstrasse 223
8122 Binz
Telefon/Fax 044 980 38 02
Handy 079 209 63 89

d.gut@ggaweb.ch – www.concanis.ch

albrecht + bolzli nova ag

Ihr Partner für professionelle Elektro & ICT Solutions

Büro Forch
8127 Forch

Hauptgeschäft
Witikonstrasse 409
8053 Zürich-Witikon

Telefon 044 980 43 40
E-Mail info@albo.ch

Telefon 044 382 22 11
Fax 044 382 22 33

www.albo.ch

ASM

Andreas Schnetzer
Malergeschäft

Malerarbeiten
Bodenbeläge

T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch



10-Wöchiger BoxSackTrainingskurs in 8122 Binz, Zürichstrasse 240

BoxSackTraining gegen alltäglichen

Am 29.05.2018 starten wir einen neuen Kurs für Erwachsene am **Vormittag**. Der Kurs findet in Binz, in den Räumlichkeiten von "Pulshoch2" statt.

Trainingszeiten:

Immer dienstags, von 9:15 bis 10:15 Uhr.

Probetraining am 22.05.2018:

Am 22.05.2018 um 9:15 Uhr findet ein unverbindliches und kostenloses Probetraining statt. Die Boxhandschuhe können bei diesem Training ausgeliehen werden.

Anmeldung und weitere Informationen unter:
Tel/SMS 078 94 99 223 oder www.lening.ch

Ihr Garten, so einmalig wie Sie.

Gönnen Sie sich
besondere Qualität
bei der Planung,
Ausführung und Pflege
Ihres Gartens.
Das Resultat wird Sie
begeistern.



brack
gartenbau

Brack Gartenbau AG
Lohwiesstrasse 32, 8123 Ebmingen
T 044 980 40 00, F 044 980 43 12
info@brack-gartenbau.ch
www.brack-gartenbau.ch



Serie: Wo man sich trifft

Der Bauern-Stamm in der «Schiffflände»

Leider kommt die «Maurmer Post» nur einmal die Woche heraus. Wenn man am Puure-Stamm in der «Schiffflände» in Maur sitzt, bekommt man nämlich den Eindruck, es gäbe eine veritable Tageszeitung zu füllen, so viel kommt da zur Sprache.

Jeden Morgen Punkt 9 Uhr ist Stamm für ein gutes halbes Stündchen. Begonnen habe das alles vor rund 15 Jahren, erzählt Walter Fischer, Bauer und Stammsitzer der ersten Stunde. «Man kam so langsam ins Pensionsalter und hatte mehr Zeit», erinnert er sich, «es war von Anfang an eine ungezwungene Zusammenkunft.» Hauptsächlich Bauern zuerst, nach und nach haben sich Schiffskapitäne dazugesellt, Leute aus anderen Gewerben, aber alles Maurmer. «Komm mal da her, dann siehst du die Maurmer!» sei das Gebot der Stunde gewesen, heute sinds mal nur zwei, mal sieben oder acht, die sich einen Kaffee gönnen und über die Dinge des Lebens diskutieren.

Viele Themen kommen zur Sprache, wenn man da so zuhört. Aufreger wie die gefährlichen Zustände am Radweg um den Greifensee bei Uessikon. Ärgerliches wie etwa der wieder



Die Bauern treffen sich seit 15 Jahren. Bild: Dörte Welti

abgebaute Geldautomat bei der Landi, den vor allem die weniger mobilen Bürger der Gemeinde schmerzlich vermissen. Und man tauscht News über Familien und Freunde aus, die eben in keiner Zeitung stehen (dürfen/sollten).

Aktuell: Weil der «Ustermer» keine Gemeindefeldmeldungen aus Maur mehr bringt, erfahre man leider erst am Ende des Monats, wenn jemand gestorben sei. Das fehle, weil man so auch Beerdigungen verpasse.

Als der Kaffee ausgetrunken und die wichtigs-

ten Informationen ausgetauscht sind, trennt sich das Grüppchen wieder, halb zehn, das Mittagessen will vorbereitet werden. Morgen ist auch noch ein Tag.

Der Bauern-Stamm ist übrigens keine reine Männertruppe, Frauen sind dabei und herzlich willkommen!

Text: Dörte Welti

Aufruf

Treffen auch Sie sich manchmal in Maur oder mit Maurmern? Für ein gemeinsames Hobby oder einfach so, zum Plaudern?

Wir möchten gerne solche lokalen Gruppierungen/Treffpunkte in der MP vorstellen. Solche, die nicht «institutionell» als richtiger Verein, Partei oder IG organisiert sind, aber dennoch offen sind für Interessenten und Neumitglieder.

Melden Sie sich, wir würden uns freuen!
redaktion@maurmerpost.ch

40 Jahre Fischerplausch am Greifensee

Feine frisch frittierte Fische

1978 organisierte der Sportfischerverein Maur & Umgebung (SVFM) den ersten Fischstand an der Schiffflände. Damaliger Anlass: Das «Fest um den Greifensee» und die Schiffstaufer des MS «Salomon Landolt» – der Verein hatte die Heckflagge gestiftet.

Vom Jubiläum war allerdings am sommerwarmen vergangenen Wochenende am Schiffsteg in Maur wenig bis gar nichts zu spüren. Dafür umso mehr Spass und Freude angesichts des Wetters, der vielen Menschen, und der leckeren Eglifilets, die man den ganzen Tag geniessen konnte.

«Es hett solangs hett» war die Devise, und als am Sonntag gegen 14 Uhr der Vereinspräsident Erwin Zeller höchstpersönlich die letzte Fuhre vorbereiteter Fischlein aus der Schulküche im Looren runter an den See holte, war abzusehen, dass die bestellten 280 Kilo gerade so reichen würden. Bei rund 170 Gramm Reingewicht der Filets pro Portion kann man sich ausrechnen, dass in den zwei Tagen ungefähr eineinhalb Tausend Portionen die Fritteuse verlassen haben. Ein schöner Erfolg für den Verein nach zwei eher verhaltenen und verregneten letzten Ausgaben des Plauschs.

Natürlich kommt so viel Egli nicht aus dem Greifensee. «Wir haben einen tollen Lieferanten», erklärte der Vereinspräsident, «Die Eglis stammen aus Europa, früher haben wir sogar welche aus kanadischer Zucht einkaufen müssen.» Die Frage der Nachhaltigkeit, die sich kritische Kunden allenfalls gestellt haben mögen, stellten wir nicht. Hingegen die Frage schon, warum das leckere Essen auf Einweg-Plastikgeschirr ausgeteilt werden musste. Antwort: Es sei momentan praktisch, man suche aber nach besseren Lösungen. Wie dem auch sei, an diesem Event jedenfalls herrschte eitel Sonnenschein. Das Fest wurde in bester Laune gestemmt von Freiwilligen aus dem 58 Mitglieder zählenden Sportfischerverein.



Erfolgreich: grosser Andrang am Fischerplausch. 280 Kilo Fisch wurden am Wochenende vertilgt. Bild: Dörte Welti

Eine gute Woche Vorbereitungszeit ist jeweils nötig, um so etwas auf die Beine zu stellen. Der Reinerlös aus dem Wochenende fliesst jeweils in die Vereinskasse, die Sportfischer gönnen sich damit den einen oder anderen schönen Ausflug zu Gunsten des Gemeinschaftserlebnisses. Der Anlass findet nächstes Jahr wieder statt, wie immer am «Tag der Schifffahrt», der schweizweit begangen wird. Petri Heil!

www.sfv-maur.ch

Text: Dörte Welti

Nachgefragt bei Claudia Stauffer, Inhaberin des Instituts für Lerntherapie in Aesch

«Lernschwierigkeiten sind keine Krankheit»

Anfang des Jahres hat das «Institut für Lerntherapie» seinen Hauptsitz von Kreuzlingen nach Aesch verlegt. Erziehungswissenschaftlerin Claudia Stauffer und ihr Partner Dieter Ochsenbein haben das Unternehmen 2010 vom Gründer Armin Metzger gemeinsam übernommen.

Claudia Stauffer, was muss man sich unter einem «Institut für Lerntherapie» vorstellen?
In unserem Institut bilden wir Lerntherapeuten aus, nach der Methode des Schaffhauser Psychotherapeuten Dr. Metzger. Ich bin selbst auch Lerntherapeutin und leite seit acht Jahren die Studiengänge. Die Lerntherapie nach Dr. Metzger unterstützt Menschen jeden Alters, ihre Lernschwierigkeiten im Sinne einer «Hilfe zur Selbsthilfe» zu überwinden. Wir arbeiten mit einem entwicklungstherapeutischen Ansatz, indem wir Lernprobleme immer im Zusammenhang mit der Persönlichkeit des Lernenden betrachten.

Wer erhält denn eine solche Lerntherapie und auf welchem Weg?

Das ist unterschiedlich. Kinder mit Konzentrationsschwierigkeiten, Lese- und/oder Rechtschreibschwäche, Motivationsproblemen, Ängsten oder anderen Themen kommen oft, weil Lehrpersonen, Kinderärzte oder Schulpsychologen uns empfehlen. Ältere Jugendliche bzw. junge Erwachsene werden auch vom Berufsberater oder einem Berufscoach geschickt.

Manche sind selbst auf der Suche nach einer Lösung, hören von uns auf Vorträgen, haben uns auf der Bildungsmesse entdeckt oder einfach durch Empfehlung gefunden.



Bildet Lerntherapeuten aus: Claudia Stauffer.

Bild: Dörte Welti

Was ist das Ziel des Instituts?

Zum einen natürlich die Ausbildung neuer Lerntherapeuten, diese dauert drei Jahre. Zum anderen möchten wir die Lernkompetenz der Menschen verbessern, die in meine Praxis kommen und Hilfe suchen.

Werden die Kosten für eine Lerntherapie denn von der Krankenkasse übernommen?

Wenn das so wäre, müsste man Lernschwierigkeit als Krankheit einstufen, und genau das ist nicht unser Ansatz. Es gibt jedoch Fälle, in denen die IV die Kosten übernimmt, zum Beispiel dann,

wenn eine ärztliche Diagnose vorliegt und unsere Therapie empfohlen wird.

Warum sind Sie eigentlich nach Aesch gezogen mit Ihrem Institut?

Wir wohnen selbst in Esslingen. Ich habe ganz früher mal an der Wassbergstrasse gewohnt, uns gefällt die Gegend und wir haben neue Büroräume gesucht. Der Komplex hier an der Aeschstrasse 1 ist perfekt für unsere Zwecke.

Haben Sie schon Kontakt mit der hiesigen Schule gesucht?

Wir sind gerade erst angekommen und beginnen jetzt, unser Netzwerk hier vor Ort aufzubauen. Wir haben Auszubildende und Kunden aus der ganzen Schweiz – unser Aktionsradius beschränkt sich nicht nur auf eine Gemeinde.

Wer könnte sich für einen Ausbildungsweg im Institut für Lerntherapie angesprochen fühlen?

Jeder, der bereit ist, sich auch mit sich selbst auseinanderzusetzen. Während der berufsbegleitenden Ausbildung kommt der Selbsterfahrung, u. a. innerhalb einer eigenen Psychotherapie, eine wichtige Bedeutung zu. Interessierte sind Lehrpersonen, aber auch Menschen aus nicht sozio-pädagogischen Berufen. Die wichtigste Voraussetzung ist die persönliche Eignung für diesen Beruf.

www.ilt-lerntherapie.ch

Interview: Dörte Welti

Aufruf an die Leserinnen und Leser der «Maurmer Post»

Jubiläen, Feiern und Festlichkeiten

Haben Sie eine wichtige **Prüfung** mit herausragenden Resultaten bestanden oder einen wichtigen **Wettkampf** gewonnen? Haben Sie ein **Firmenjubiläum** zu verzeichnen, das 30 Jahre oder mehr würdigt? Oder feiern Sie demnächst Ihren 85. **Geburtstag**? Oder gar den 90.?

Gehören Sie zu den Glücklichen, die 50 Jahre verheiratet sind und somit die **goldene Hochzeit** erreicht haben? Können Sie vielleicht bereits eine Juwelen- (55 Jahre) oder gar diamantene (60 Jahre) Hochzeit feiern? Wir möchten gerne darüber berichten!

Melden Sie sich doch unverbindlich bei uns. Je nach Ausgangslage veröffentlichen wir gerne



Feiern Sie die goldene Hochzeit?

Bild: Adobe Stock

einen von Ihnen verfassten Kurzbeitrag mit Bild. Oder jemand von der Redaktion kommt bei Ihnen vorbei für ein kurzes Gespräch und/oder einen Fototermin. Zeitnah würden wir dann die Meldung in der «Maurmer Post» veröffentlichen. Denn wir würden Ihnen oder Ihren Angehörigen sehr gerne die Möglichkeit geben, ein so denkwürdiges Ereignis in der «Maurmer Post» festzuhalten.

Schreiben Sie uns am besten eine Mail an redaktion@maurmerpost.ch. Oder per Post an Redaktion «Maurmer Post», Postfach, 8123 Ebmatingen.

Die Redaktion

Daniela Wallner aus Maur hat einen Haushalt- und Butler-Service gegründet

Der perfekt geführte Haushalt

Für Menschen, die im Berufsleben stehen und familiären Verpflichtungen nachgehen, ist Zeit ein kostbares Gut. Um mehr Musse auch für Freundschaften und Freizeit zu haben, würden manche die leidigen Haushaltsarbeiten gerne abgeben. Aber wem? Wer ist qualifiziert und vertrauenswürdig? Die sympathische Maurmerin Daniela Wallner hat auf diese Fragen eine lifestylige Antwort gefunden: Ihr Start-up «Max & Betty» bietet Dienstleistungen rund um das Thema «Haushalt» an.

Daniela Wallner spricht mit einem ganz kleinen, gut versteckten Akzent, welcher ihre ursprüngliche Heimat Wien verrät. Wir treffen sie in ihrer Wohnung. Überall ist es akkurat aufgeräumt, und hätte sie nicht bereits gedruckte Visitenkarten, dies wäre eine: ihr perfekter Haushalt.

Die Kunden ihres vor einem Jahr gegründeten Start-ups kommen aber nicht etwa zu ihr in die Wohnung, es läuft genau umgekehrt: «Max & Betty» besucht Kunden in deren Zuhause und gemeinsam evaluiert man die Bedürfnisse.

«Wir schenken den Kunden mit unserem Rundum-Butler/Haushalts-Service Zeit, welche diese sinnvoller nutzen können.» Daniela Wallner spricht hier aus eigener Erfahrung. Als Geschäftsleitungsmitglied in einem IT-Unternehmen kamen andere Verpflichtungen oft zu kurz. So entstand die Überlegung, was sie am einfachsten auslagern könnte. Sie fand im Haushalt die passende Antwort. So kam es letztlich auch zur Gründung ihres KMU.

Die Angebotspalette des Start-ups ist beeindruckend. Max & Bettys Fokus liegt nicht primär auf der Reinigungsarbeit – obschon der Service dies auch erledigt – sondern bei der Wäsche, beim Einkauf und beim Recycling. Eigentlich, so Wallner weiter, biete sie die «letzte Meile» für den Haushalt an. Die Vision von Max & Betty ist es, dass sich Kunden in diesen Bereichen keine Gedanken oder Agenda-Einträge mehr machen müssten. Ihr Start-up erledige alles: Wisse, wo die schmutzige Wäsche ist, wo sie danach in welchen Schrank frisch gebügelt gelegt werden soll und wo der Abfall eingesammelt werden muss.

Diskretion, Vertrauen, Qualität

Geben Kunden ihre Wohnungs- oder Hausschlüssel in fremde Hände, ist dies Vertrauenssache. Die Zuverlässigkeit der Angestellten darum ein wichtiger Faktor. Für so einen Service die richtigen Mitarbeitenden zu finden, sei eine grosse Herausforderung, sagt Wallner: «Weniger als 5 Prozent der Stellenbewerber/innen werden von uns überhaupt zum Interview eingeladen.» In ihrem Team würden aktuell ausschliesslich Schweizerinnen arbeiten, die mit beiden Beinen im Leben stünden. Eine Entlohnung über dem Branchenschnitt sei dabei selbstverständlich, sagt Wallner.

Und was sind es für Kunden, die einen solchen Butler- und Haushaltsservice buchen? «Weniger,



Daniela Wallner in ihrem gepflegten Zuhause in Maur.

Bild: zVg, Tanja Medina

was mich erstaunt hat, sogenannte Golden Agers, welche es sich leisten und Lebenszeit anders einsetzen könnten. Sondern eher Doppelverdiener mit oder ohne Kinder oder auch alleinstehende Personen, welche viel auf Reisen sind. Alles sehr gut geführte und gepflegte Haushalte».

Max & Betty bleibt aber nicht an Ort stehen. Wallner versucht stets auch neue Dienstleistungsbereiche zu erschliessen. Letztthin, so erzählt sie, hätte ein Kunde ihren Service damit beauftragt, eine Aufrüstung seines Garagentors mit einem elektrischen Antrieb zu evaluieren und Offerten dafür einzuholen. Auch hier schenkt ihr KMU Zeit zurück – denn so eine Recherche und Installation der Anlage kann sehr zeitintensiv sein.

Und zur «Haushaltsführung» im weiteren Sinne gehört bei ihr auch die Airbnb-Vermietung: Für all diejenigen, welche für ein paar Monate verreisen, bietet Max & Betty von der Präsentation des Mietobjekts über die Ausschreibung bis hin zur Betreuung der temporären Mieter inkl. Sightseeing-Tipps seit Neustem auch hier einen Rundum-Service an. Ganz Butler eben. Mit einer ganz persönlichen Note und dem gewissen Etwas, für das die Unternehmerin mit ihrem eigenen Qualitätsbewusstsein und ihrer Liebe zum Detail persönlich bürgt.

Text: Christoph Lehmann

Freizeitkurse der Fortbildungskommission

Es hat noch freie Plätze

Zauberworkshop

Welcher Teenager möchte nicht gerne ein paar Tricks von einem echten Zauberkünstler lernen? Jamil, ein professioneller Zauberer, entführt die Kinder in die magische Welt der Zauberei und verrät ihnen dabei ein paar seiner Tricks. Die Kinder können für ein paar Stunden erleben, wie es sich anfühlt, ein Zauberlehrling zu sein, und entführen ihre Familien anschliessend mit einer kleinen Aufführung in die Welt der Zauberkunst. Dieser Zauberkurs richtet sich an Harry Potters und Hermine Grangers ab der 2. bis zur 6. Klasse. Die Aufführung für Familien und Freunde findet um 16:30 Uhr statt.

Datum: Samstag, 2. Juni 2018
Kursleitung: Jamil Tafazzolian (www.zauberArt.ch)
Kursort: Singsaal Schulhaus Aesch
Zeit: 10.30–17.30 Uhr
Kursgeld: Fr. 60.– (+ Fr. 15.– Materialkosten)
Teilnehmerzahl: 14 Kinder
Anmeldefrist: 21. Mai 2018

Taiji-Schnupperkurs

Taiji ist in China ein Volkssport. Das chinesische Schattenboxen, wie Taiji auch genannt wird, wird heutzutage von mehreren Millionen Menschen weltweit praktiziert. Vor allem in jüngerer Zeit wird Taiji als Bewegungslehre betrachtet, welche der Gesundheit, der Persönlichkeitsentwicklung und der Meditation dienen kann. Der eigentliche Aspekt der Kampfkunst tritt so in den Hintergrund. Lassen Sie sich von Peter Bär, einem erfahrenen Taiji Trainer, in diese Sportart einführen!

Datum: Montags, 4./11./18. und 25. Juni (vier Morgen)
Kursleitung: Peter Bär, Taiji Trainer, www.taiji-maur.ch

Kursort: Kursraum Burgscheune Maur
Zeit: 8.00–9.00 Uhr
Kursgeld: Fr. 80.–
Teilnehmerzahl: 6 Personen
Anmeldefrist: 18. Mai 2018

Toskana – die Kunst des Einfachen

Die toskanische Küche ist aufgrund ihres bäuerlichen Ursprungs noch heute als bodenständig, nahrhaft und ideenreich zu bezeichnen. Neben Fleisch und Brot sind es vor allem Gemüse und Gewürze aus der Region, die dieser Küche einen unverwechselbaren Akzent verleihen. Beim Kochen der einfachen Kunstgerichte werden sie von «Cuoco» Hausi Burgener begleitet.

Datum: Dienstag, 12. Juni 2018
Kursleitung: Hausi Burgener, eidg. dipl. Küchenchef & Caterer, www.food-artist.ch
Kursort: Schulküche Schulhaus Looren
Zeit: 18.00–22.00 Uhr
Kursgeld: Fr. 60.– (+ Fr. 50.– Lebensmittel, Getränke u. Unterlagen)
Teilnehmerzahl: 16 Personen
Anmeldefrist: 30. Mai 2018

Das komplette Programm mit vielen weiteren Angeboten finden Sie auf www.schule-maur.ch unter der Rubrik Freizeitkurse Maur, Kursangebot. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen an schule@maur.ch.

Fortbildungskommission

Musikschule Maur: Frist bis zum 31. Mai

Anmelde- und Kündigungstermin
für das 1. Semester 2018/2019

Anmeldungen für den Instrumentalunterricht sowie für alle anderen Fächer der Musikschule können **bis zum 31. Mai 2018** an die Verwaltung der Musikschule Maur eingereicht werden.

Das Anmeldeformular erhalten Sie auf der Schulverwaltung oder Sie finden dieses auch im Internet unter www.schule-maur.ch, Online-Schalter, als PDF zum Ausdrucken. Im Online-Schalter finden Sie zudem auch die Schulordnung der Musikschule. Das Zür-Kennntnis-Nehmen und Akzeptieren der Schulordnung ist Voraussetzung für die Anmeldung.

Für bisher Angemeldete geht der Unterricht im 1. Semester 2018/2019 automatisch weiter, sofern dieser nicht bis zum 31. Mai 2018 schriftlich gekündigt wird. Bei Wechsel auf ein anderes Instrument muss der Unterricht des bisherigen Instruments fristgerecht gekündigt werden. Das Kündigungsformular finden Sie im Online-Schalter.

Das Angebot der Musikschule Maur:

Blechblasinstrumente: Es-Horn, Euphonium, Posaune, Trompete
Gesang: Einzelunterricht/Kleingruppenunterricht
Holzblasinstrumente: Altblockflöte, Blockflöte, Klarinette, Querflöte, Saxofon
Schlaginstrumente: Djembé, Schlagzeug
Streichinstrumente: Viola, Violine, Violoncello
Tasteninstrumente: Klavier, Keyboard, Akkordeon
Zupfinstrumente: E-Bass, E-Gitarre, Gitarre, Ukulele, Harfe

Dieses Angebot ist gültig für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Der Instrumentalunterricht wird in der Regel als Einzelunterricht angeboten. Gruppenunterricht wird nur auf der Blockflöte und der Djembé angeboten. Voraussetzung zur Gruppenbildung ist, dass die Kinder etwa gleich alt sind und entweder den gleichen Wohnort haben oder die Bereitschaft besteht, den Unterricht in einem anderen Gemeindeteil zu besuchen.

Weitere Angebote

- Akrobatik
- Bläserensemble
- Jugendorchester
- Kinderchor (wird projektartig für diverse Anlässe zusammengestellt)
- Streicherensembles

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Musikschule Maur

Veranstaltungen

Samstag, 26. Mai 2018, 14.00–16.00 Uhr
 «Tag der offenen Tür» Musikschule Maur
 Schulhaus Pünt, Maur

Samstag, 23. Juni 2018, 16.00 Uhr
 Schülerkonzert
 Loorensaal Forch

Lions, Rotary, Inner Wheel – der Wohltätigkeit verpflichtet

Die Service Clubs in unserer Gemeinde

Sie heissen «Lions Club», «Rotary Club», «Inner Wheel» oder «Kiwanis». Allesamt sind sie sogenannte Service Clubs, wie es sie in der ganzen Welt schon seit Jahrzehnten gibt. Über diese Vereinigungen kursieren immer wieder wilde Gerüchte. Wie sieht die Wirklichkeit aus? Welches Clubleben haben diese Vereinigungen bei uns in der Gemeinde? Ein Überblick.

Bei den Jungen sind die Service Clubs nicht mehr ganz so en vogue – sie scheinen fast ein bisschen aus der Zeit gefallen zu sein. Erneuerung suchen sie alle, ob Lions, Rotary oder Kiwanis. Alle haben auch mit hartnäckigen Vorurteilen zu kämpfen. Etwa, dass sich dort die «Mehrbeseren» treffen würden, um über Gutes zu reden, um Schlechtes zu vertuschen und vor allem um gemeinsam Geschäfte zu machen. Das oftmals gehörte und hartnäckigste Gerücht ist allerdings jenes vom Geheimbündlerischen: dass man nur auf Empfehlung hin und über Rituale Einlass bekomme. Das Internet ist voll von Hinweisen, dass diese Clubs von bösen Freimaurern, Antisemiten und Weltverschwörern gegründet und unterwandert seien.

Tatsache ist, dass in den Service Clubs oft hohe Politiker, Künstler, Unternehmer und Wissenschaftler von Rang Einsitz haben – nicht aber wegen der angestrebten Weltverschwörung, sondern weil sie sich mit Gleichgesinnten in Musse zum anregenden und vor allem interdisziplinären Diskurs treffen möchten.

Neubesetzung der Chargen als Problem

Mit dem weiteren Stigma des Geheimnisvollen räumen die hier ortsansässigen Clubs von Lions, Rotariern und Inner Wheel im Gespräch mit der «Maurmer Post» auch gleich gründlich auf.

Der Rotary Club Forch, der Lions Club Forch oder auch der Inner Wheel Pfannenstiel: Sie alle nehmen gemäss Eigenauskünften gerne neue Mitglieder auf, sind transparent, interessiert an Erneuerung und Verjüngung und betreiben mit ihren jeweiligen Websites auch eine offene Kommunikationspolitik. «Natürlich», räumt Rotary-Club-Mitglied Stephan Rupper aus Ebmatingen gegenüber der «Maurmer Post» ein, «müssen die Anwärter zum Club passen und der Club der Person gegenüber positiv eingestellt sein.» Sein Rotary Club Forch hat über 40 Mitglieder, diese haben einen Präsenzzwang von mindestens 50% der wöchentlich stattfindenden Mittagslunches im Restaurant Schiffflände.

Ganz anders handhabt es der Lions Club Forch, welcher sich einmal im Monat im Restaurant Wassberg trifft: Er stellt seinen Mitgliedern frei, wie oft sie kommen möchten. Mitglied Heidi Mühlemann, Gemeinderätin in Uetikon am See, erklärt gegenüber der «Maurmer Post», dass die jeweilige Neubesetzung der Chargen innerhalb der 27 Mitglieder eine grosse Schwierigkeit

sei. «Interessierte sind oft durch Familie und Beruf schon am Anschlag ihrer Möglichkeiten.»

Die Überalterung ist bei allen Clubs in der Gemeinde, auch dem Inner Wheel Pfannenstiel ein Thema. Gerne würde man sich erneuern, erklärt die Präsidentin Regina Egli Keller. Inner Wheel ist zwar den rotarischen Prinzipien (Inner Wheel ist das innere Rad im Rotary-Zeichen) verpflichtet, doch eben eine reine Frauenangelegenheit; meistens finden sich in diesem Club die Gattinnen von Rotariern.

Zur Wohltätigkeit verpflichtet

Allen Clubs in der Gemeinde ist die Wohltätigkeit ein wichtiges Anliegen. Sie sind aus ihren Satzungen heraus (wie z. B. «we serve») sogar dazu verpflichtet. So kommen aus ihrer Mitte jedes Jahr mehrere zehntausend Franken zusammen.

Der hiesige Inner Wheel Club engagiert sich bei Selbsthilfegruppen von Parkinson-Fällen, der Rotary Club Forch in verschiedenen Projekten, wobei, so Rupper, für ein erfülltes Clubleben auch gerne selbst angepackt werde (z. B. bei Arbeiten auf einer Bergwiese), anstatt einfach den bequemen Griff ins Portemonnaie zu machen. Der Lions Club Forch schliesslich engagiert sich unter anderem beim Gymnasium Enge, wo die Vereins-

mitglieder Schüler mit Entwicklungsprojekten unterstützten.

Weltweit kommen durch die Wohltätigkeit von Service Clubs so beachtliche Summen zusammen, dass diese die Lions- und Rotarier-Bewegung zu den grössten wohltätigen Vereinen der Welt machen. Alle drei haben sie deshalb auch offiziellen Beobachterstatus als NGO bei den Vereinten Nationen.

Die Clubs in Maur pflegen aber auch einfach die Freundschaft, den Austausch untereinander und so, wie in anderen Vereinen auch, ergibt sich vielleicht dann und wann auch einmal ein Geschäft – aber heute auf einem ganz anderen Niveau als zur Gründungszeit Anfang des 20. Jahrhunderts, wo der Zweck der Clubs eindeutig in Richtung Interessenverbindung unter Geschäftsleuten ging, wie alle drei Gesprächspartner darlegen.

www.zuerich-pfannenstiel.innerwheel.ch
www.rotary-forch.ch
<https://forch.lionsclub.ch>

Text: Christoph Lehmann



Solche Schilder, wie dieses vom Lions Club Forch beim Wassberg, findet man öfter bei gehobenen Gaststätten. Sie sind Hinweis darauf, dass der jeweilige Club hier sein Stammlokal hat.

Bild: Christoph Lehmann

GV Förderverein Pro Spitex Maur am 29. Mai 2018

Einladung zur Generalversammlung

Datum: Dienstag, 29. Mai 2018, 19.30 Uhr
Zollingerheim Aesch/Forch

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmentzähler
3. Protokoll der Generalversammlung vom 16. Mai 2017
4. Jahresbericht 2017 des Vorstandes
5. Rechnung 2017/Revisorenbericht/Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 - Präsidium
 - Vorstand
 - Revision
7. Mitgliederbeiträge 2018 (30.–/50.–/100.–)
8. Anträge einzelner Mitglieder
9. Verschiedenes

Die stimmberechtigten Mitglieder können dem Vorstand bis eine Woche vor der Generalversammlung schriftliche Anträge einreichen.

Anschliessend an die Generalversammlung offerieren wir einen kleinen Imbiss. Alle Mitglieder und Gönner des Fördervereins Pro Spitex Maur und interessierte Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Förderverein Pro Spitex Maur
Der Vorstand

Erinnerung: Anmeldefrist bis 20. Juni

Seniorenreise des Frauenvereins

Alle Damen und Herren (ab 70 Jahren) im Dorfteil 8124 Maur haben eine persönliche Einladung zur diesjährigen Seniorenreise nach Appenzell am 6. Juni erhalten.

Es hat noch freie Plätze und wir freuen uns über Anmeldungen bis spätestens 20. Mai 2018 an Susanne Gribi Graf, Alte Zürichstrasse 92, 8124 Maur; grigra@ggaweb.ch oder Tel. 044 980 17 95.

Für den Frauenverein: Susanne Gribi Graf

175 Jahre Frauenverein – Jubiläumsevent am 29. Mai 2018

Gemeinsam kochen

Wir organisieren einen kulinarischen Abend für Frauen in der Küche Binz unter der Leitung von Hausi Burgener. Das gemeinsame Kochen in Gruppen, das gesellige Beisammensein und Geniessen des leichten, mediterranen Sommermenüs stehen an diesem Abend im Vordergrund.

Kochkurs «Leichte Sommerküche», Dienstag, 29. Mai 2018, 18.00 Uhr, Chuchi Binz

Kosten: für Mitglieder 50.–, für Nichtmitglieder 100.–

Anmeldung unter: nicole.stotz@ggaweb.ch oder 079 204 30 83

Für den Frauenverein: Nicole Stotz

Bibliotheken Maur

Panini-Tauschbörsen

Die Gemeinde- und Schulbibliothek Maur veranstaltet an verschiedenen Daten Tauschmöglichkeiten von Paninibildern.

16. Mai 2018	16.00–17.30 Uhr	Bibliothek Aesch-Forch
24. Mai 2018	17.00–18.30 Uhr	Bibliothek Maur
31. Mai 2018	17.00–18.30 Uhr	Bibliothek Ebmingen

Wir freuen uns über zahlreiche tauschbegeisterte Teilnehmer/innen – Gross und Klein! Wer Doppelte hat und diese nicht mehr zum Tauschen braucht, darf sie gerne bei uns in der Bibliothek abgeben.

Sportliche Grüsse, das Bibliotheksteam

Bibliotheken Maur

Veränderte Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Auffahrt

Bibliothek	Fr. 11. Mai	Sa. 12. Mai
Aesch-Forch	geschlossen	geschlossen
Ebmatingen	geschlossen	geschlossen
Maur	geschlossen	9.30–11.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfingsten

Bibliothek	Sa. 19. Mai	Mo. 21. Mai
Aesch-Forch	–	geschlossen
Ebmatingen	–	geschlossen
Maur	9.30–11.00 Uhr	geschlossen

Unser digitales Medienangebot (dibiost.ch) steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.

Das Bibliotheksteam der Gemeinde- und Schulbibliothek Maur wünscht Ihnen schöne Lesetage.

Das Bibliotheksteam

Airport Shuttle

TAXI

8 Plätze | ☎ 079 401 20 51
edichrobot@gmail.com

Wenn es neue Wege braucht,
so helfe ich gerne, neuen Mut,
Kraft und Lösungen zu finden,
für Körper, Geist und Seele.

Gesundheitspraxis Sandra Hunt
Bundstrasse 27, 8127 Forch
Telefon 044 915 00 58
www.heilercoach.ch

Schweizer Mühlttag am 12. Mai – kulturelles Erbe in Maur

Mühlttag: Fröhliches Fest für Jung und Alt

Die Schweiz feiert 2018 das Jahr des Kulturerbes. Schweizer Mühlen und damit auch die Sagi Maur sind Teil dieses kulturellen Erbes.

Am 12. Mai 2018 öffnen über 150 historische, meist mit Wasserkraft angetriebene Mühlen an über 101 Standorten in der Schweiz für das Publikum ihre Türen. Die Vereinigung Schweizer Mühlenfreunde lebt mit der Austragung des 18. Schweizer Mühltages und den teilnehmenden Anlagen das Motto «Schau hin! – #Kulturerbe2018».

Die Schweiz feiert 2018 das Jahr des Kulturerbes. Die vielen historischen Mühlenanlagen, die landauf und landab am Mühlttag in Betrieb sind, zeigen das Arbeiten mit Wasserkraft, das Mahlen von Getreide, das Sägen von Baumstämmen oder auch das Schmieden von Eisen durch grosse Hämmer. Mit zahlreichen Veranstaltungen wird ein Jahr lang unser gemeinsames kulturelles Erbe landesweit in den Mittelpunkt gerückt.

Seit 2001 ist der Sagi-Betreiber Jakob Frei Mitglied bei der Vereinigung Schweizer Mühlenfreunde VSM/ASAM. In Zusammenarbeit mit den Museen Maur und dem Gewerbeverein Maur, auf dessen Initiative die Sagi Maur 1975–80 restauriert und dieses wertvolle Kultur-

erbe in vielen freiwilligen Arbeitsstunden wieder instand gestellt wurde, wird die Tradition dieses Anlasses aufrechterhalten.

Wir können unseren Besuchern von 10 bis 16 Uhr auch in diesem Jahr ein buntes und abwechslungsreiches Programm anbieten, sowohl

für Erwachsene wie auch für die Kinder. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Maur. Gönnen Sie sich einen gemütlichen, interessanten Sagi-Tag und entdecken Sie Neues.

Für die Museen Maur: Susanna Walder



Immer am Mühlttag geht die alte Sagi in Betrieb... ein Spektakel!

Bild: zVg

Aktuell am Schweizer Mühlttag 2018 in Maur

Sagi Maur / Ortsmuseum Mühle / Burg Maur von 10 bis 16 Uhr (Museen bis 16 Uhr geöffnet)

Demonstration Sagi:

Festwirtschaft:

Sagiplatz:

Ortsmuseum Gang:

Treichler-Stube:

Mühlenwinde:

Ökonomieteil Winde:

Saustall:

Burghof/Burgkeller:

Druckwerkstatt Burg:

Ausstellungen Burg:

Burgwinde:

Ganzer Tag: Führungen und Information mit Sager Köbi Frei, Förster Urs Kunz und freiwilligen Mitarbeitern.

Marianna Meier und ihre Mitarbeiterinnen sorgen für Ihr leibliches Wohl: Grill, Getränke, Kaffee und Kuchenbuffet. Die Jagdgesellschaft Maur präsentiert sich mit Jagdhörnern, Tieren aus unseren Wäldern und beantwortet aktuelle Fragen. – Hans Meier führt alte Handwerksgeräte aus Holz vor.

Ausstellung «Kitsch in der Mühle. Alte Glückwunschkarten um 1900».

Antonia Mendelin erzählt Märchen vom Spinnen und Weben für Kinder ab 4 Jahren. – Das neue Bild vom Greifensee von 1944 und was es uns erzählt.

Klär Nussbaum und Rösli Lauffer von der Webstube Wil ZH zeigen, wie's geht: der alte Webstuhl aus dem 19. Jh. in Betrieb. – Für Kinder: Kleintiere als Beispiel der Kornverwertung.

Fritz Egli sägt «Baumstämme» auf der Modell-Sagi, angetrieben mit einem Nähmaschinenmotor.

Alte Zürcher Fayence und Ofenkacheln aus Maurmer Haushalten.

Anja Walder bastelt mit Kindern ein Geschenk für den Muttertag.

Kupferdrucker Jan Leiser druckt mit Kindern ab 6 Jahren. Für alle: Buchdruck-Demonstration mit der Gilde Gutenberg.

Kurzführungen mit Samuel Wyder (Herrliberger-Sammlung 2. Stock). Ausstellung «Unterwegs. Allerlei Gründe zum Reisen» (1. Stock). Vorführung des alten Guckkastens.

Diaschau: alte Maurmer Postkarten. – Chügelibahnen für Kinder.

Mühle und Sagi Maur, Burgstrasse 13 – Burg Maur, Burgstrasse 8, 8124 Maur

Gewerbeverein Maur in Zusammenarbeit mit den Museen Maur.

Die Veranstaltung wird bei jedem Wetter durchgeführt.

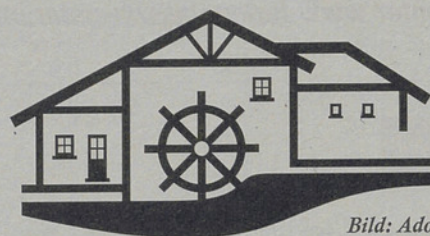


Bild: Adobe Stock

Malerarbeiten von einfach bis exklusiv



Franz Maurer

MALER - GIPSER - TAPEZIERER

 Fällandenstrasse 18 | 8124 Maur | Telefon 044 577 17 19
www.franz-maurer.ch

Intensiv-Vorbereitung für die Gymi-Prüfung 2019

Von Ende August 2018 bis März 2019 (20 Halbtage à 4 Lektionen).
 Ort: Jeweils am Samstagnachmittag in Aesch-Forch oder am Mittwochnachmittag in Greifensee oder am Samstagmorgen in Feldmeilen.
 Vorbereitung des gesamten Prüfungsstoffes. Erfahrene und kompetente Lehrkräfte.

Für detaillierte Informationen konsultieren Sie bitte unsere Homepage:

www.prima-kurse.ch
Auskunft über Tel. 078 681 11 83 oder via E-Mail: thomann.christine@gmail.com

LUTZ GÄRTEN

In den kleinsten Dingen zeigt die Natur
 die allergrößten Wunder.

GARTENPFLEGE GARTENBAU GARTENGESTALTUNG

LUTZ GÄRTEN Tobelmüllstrasse 9, 8126 ZUMIKON 044 380 00 08 www.der-gaertner.ch

Maurmer Post

**Inserateannahme
 und -beratung:**

Gabi Wüthrich
 Stuhlenstrasse 26
 8123 Ebmingen
 Telefon 044 887 71 22
inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
 Freitag, 17.00 Uhr



Seit über 110 Jahren
 auf der Höhe!

Fritz Looser Söhne

 Kaminfegergeschäft
 Dachdeckergeschäft
 Steil- und Flachdach

Fehrenstrasse 18, 8032 Zürich

 Magazin in 8122 Binz Tel. 044 251 49 76
r.looser@greenmail.ch Fax 044 251 49 91

www.loosersoehne.ch

UHREN-REPARATUR-ATELIER


Alexander Z. Rudnicki
 Dipl. Uhrmacher

Reparaturen von antiken und neuen Uhren
 Alle Arten von Uhrenbatterien
 Armbänder – Hirsch-Kollektion
 Gravuren jeder Art
 Uhren werden nach telefonischer
 Vereinbarung auch abgeholt.

 Kirchstrasse 5, 8953 Dietikon
 Telefon 044 741 55 45
www.uhrenreparaturatelier.ch
STABA BAU AG

 Umbau
 Neubau
 Renovationen

Analität durch Kompetenz

 Binz-Maur 079 301 26 40
 Bubikon 079 301 26 41

info@stababau.ch
www.stababau.ch

SCHUHMACHEREI

BELGRADO ROCCO
der Schuhmacher

 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 08.00-12.00 / 13.30-18.15 Uhr
 Mittwoch, Samstag: 08.00-12.00 Uhr

Schwänthenmos 4, 8126 Zumikon Tel. 044 918 00 90

Ferien Plausch Bezirk Uster

Das Ferienplausch-Programm findet ihr als Beilage
 im Anzeiger von Uster am Mittwoch, 16. Mai 2018.
 Oder unter www.ferienplausch-uster.ch

Hauptsponsor / Partner

die Mobiliar
 Generalagentur Uster

ENTDECKEN
AUSPROBIEREN
**SPASS
 HABEN**
ERLEBEN

Uster | Dübendorf | Egg | Fällanden | Greifensee | Maur | Mönchaltorf | Schwerzenbach | Volketswil | Wangen-Brüttisellen

Mitteilungen der Gemeinde

Öffentliche Auflage

Amtlich

Fundbüro Maur

Fundgegenstände, welche bis Ende April 2018 in der Einwohnerkontrolle abgegeben und nicht abgeholt wurden:

- Daihatsu-Autoschlüssel
- Milchige Sonnenbrille mit blauen Gläsern und Bügel in Holzoptik
- Silbriges iPhone 6
- Pastellrosa Handtasche
- Schwarzes iPhone 4s
- Breiter Ring aus Weissgold mit Stein
- Weisses Samsung Galaxy S5 mini in schwarzer Handyhülle, kaputter Bildschirm
- Brille mit runden Brillengläsern und einem schwarz-silbrig-blau gemustertem Brillengestell
- Schwarzes Samsung S7 Edge, kaputter Bildschirm
- SC Bern Schal, schwarz-gelb-rot gestreift
- Dunkelgrünes Etui mit Tabak
- Silberne Halskette
- Silberner Ring mit goldenem Muster
- Beiger Mantel mit Kunstfell an der Kapuze und goldenen Schnallen
- Schlüssel mit Smiley-Anhänger aus farbigem Filz
- Rostiger Schlüssel an dicker grau-schwarzer Schnur
- Schlüssel mit blauem Anhänger für Beschriftung
- 3 Schlüssel mit «Titolo»-Anhänger

Diese können vom rechtmässigen Besitzer bis 31. Juli 2018 im Fundbüro bei der Einwohnerkontrolle abgeholt werden. Nach diesem Datum werden die Fundgegenstände dem Finder ausgehändigt (ausgenommen Schlüssel).

Einwohnerkontrolle Maur

Öffentliche Auflage

Ortsplanung

Provokationsbegehren nach § 213 PBG
Inventarentlassung des Doppelwohnhauses, Vers.-Nr. 293 und Scheune
Vers.-Nr. 295 (Inv.-Nr. A24), Mühlestrasse 16/18, 8124 Maur

1. Das Doppelwohnhaus Vers.-Nr. 293 und die Scheune Vers.-Nr. 295 (Inv.-Nr. A24), auf dem Grundstück Kat.-Nr. 7844, Mühlestrasse 16/18, 8124 Maur werden aus dem einstweiligen Inventar der Schutzobjekte von kommunaler Bedeutung entlassen.
2. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Zustellung resp. der öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Materielle und formelle Urteile des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Abt. Hoch- und Tiefbau Maur

Amtlich

Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT

Mitteilungen der Gemeinde

Öffentliche Auflage

Ortsplanung

Provokationsbegehren nach § 213 PBG

Unterschutzstellung Gebäudegruppe A, Vers.-Nr. 544, 519, 732 (Inv.-Nr. C7) sowie Gebäudegruppe B, Vers.-Nr. 728, 729 und 730 (Inv.-Nr. C6)

Stationsstrasse 3–9 und Hans Rölly-Strasse 13–15, Forch
Schutzverfügung

1. Die Wohnhausgruppe A, Stationsstrasse 7 und 9 und Hans-Rölly-Strasse 13 (Inv.-Nr. C7), Grundstücke Kat. Nrn. 700, 701 und 702, sowie die Wohnhausgruppe B, Stationsstrasse 3 und 5 und Hans Rölly-Strasse 15 (Inv.-Nr. C7), Grundstücke Kat. Nrn. 705, 706 und 707, in 8127 Forch, werden im Sinne der Erwägungen wie folgt unter Schutz gestellt:
- 1.1 Bei Um- und Ersatzbauten sind zu übernehmen:
 - die Gebäudevolumen, wobei die First- und Traufhöhe des Wohn- teils Vers.-Nr. 732 den angebauten Hausteilen Vers.-Nr. 519 und 544 angeglichen werden darf,
 - die Stellung, Abstände und Aussenmasse,
 - das Erscheinungsbild samt Material, Farbe.
- 1.2 Dachaufbauten und Sonnenenergieanlagen haben sich gut einzu- ordnen. Dachflächenfenster sind nur vereinzelt zulässig und dürfen lediglich eine Grösse von 0.60 m² Lichtfläche aufweisen. Dachein- schnitte sind nicht zulässig.
- 1.3 Abweichungen von der vorgeschriebenen Stellung sowie der kubischen Gestaltung können bewilligt oder angeordnet werden, wenn dadurch wesentlich verbesserte ortsbauliche oder hygienische Verhältnisse geschaffen werden.
- 1.4 Die Umgebung ist möglichst unverändert zu erhalten und bei Ver- änderungen ortsbildgerecht zu gestalten.
- 1.5 Wohnraumerweiterungen sowie «besondere Gebäude» sind gestattet, sofern sie sich bezüglich Dimensionen, Gestaltung und Massstäblich- keit gut in das Ortsbild einfügen. Sie dürfen die Gesamterscheinung der Gebäude nicht beeinträchtigen.
- 1.6 Die Eigentümer haben folgenden Wortlaut als öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung im Grundbuch anmerken zu lassen:
«Die zusammengebauten Gebäude Vers.-Nr. 544 (Kat.-Nr. 700, Stationsstrasse 7), 519 (Kat.-Nr. 701, Stationsstrasse 9), 732 (Kat.-Nr. 702, Hans Rölly-Strasse 13), sowie die zusammengebauten Gebäude Vers.-Nr. 728 (Kat.-Nr. 705, Stationsstrasse 3), 729 (Kat.-Nr. 706, Stationsstrasse 5) und 730 (Kat.-Nr. 707, Hans Rölly-Strasse 15) in 8127 Forch sind Schutzobjekte im Sinne von § 203 lit. c des Planungs- und Baugesetzes und werden gemäss § 205 PBG unter Schutz gestellt. Die Eigentümer dürfen an diesen Liegenschaften ohne vorgängige Zustimmung der kommunalen Baubehörde keine baulichen Ände- rungen vornehmen und keine Unterhaltsarbeiten ausführen, welche die äussere Wirkung der Gebäude berühren oder den Zeugenwert beeinträchtigen. Massgebend ist die Schutzverfügung vom 30. April 2018.»
- 1.7 Die Eigentümer haben davon Kenntnis, dass diese Verfügung in den Publikationsorganen der Gemeinde Maur (Amtsblatt des Kantons Zürich sowie «Maurmer Post») veröffentlicht wird.

- 1.8 Die Unterschutzstellung wird von der Abteilung Hoch- und Tiefbau Maur zulasten der Grundstücke Kat.-Nr. 700, 701, 702, 705, 706 und 707 innert 30 Tagen nach Rechtskraft der Schutzverfügung des Gemeinderates Maur zur Anmerkung im Grundbuch angemeldet. Die Kosten der Anmeldung übernimmt die Gemeinde Maur.
- 1.9 Die Eigentümer haben sicherzustellen, dass die in Zusammenarbeit mit dem Schutzobjekt beschäftigten Personen und Unternehmer von den relevanten Auflagen der Unterschutzstellung Kenntnis nehmen und die darin enthaltenen Bedingungen einhalten.
- 1.10 Die Parteien sind verpflichtet, Rechte und Pflichten aus dieser Verfügung auf Rechtsnachfolger zu übertragen, mit der Pflicht der Weiterüberbindung.
2. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Zustellung resp. der öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet, beim Baurekurs- gericht des Kantons Zürich, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefoch- tene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Materielle und formelle Urteile des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Abt. Hoch- und Tiefbau Maur

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

am Montag, 11. Juni 2018, um 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Kreuz- bühl Maur, Friedhofstrasse 2, 8124 Maur.

Die Stimmberechtigten der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Maur werden zu einer Kirchgemeindeversammlung eingeladen.

Folgende Geschäfte werden behandelt:

1. Jahresrechnung 2017
2. Jahresbericht 2017
3. Informationen aus der Kirchgemeinde
4. Wahlen Rechnungsprüfungskommission (RPK) – [in Weisung nicht erwähnt]

Die Anträge und Akten sowie das Stimmregister liegen ab 24. April 2018 beim Sekretariat der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde, Leeacher- strasse 31, 8123 Ebmatingen, zur Einsichtnahme auf.

Die Anfragen im Sinne von §51 des Gemeindegesetzes sind der zuständigen Gemeindevorstanderschaft spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeinde- versammlung schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet einzureichen. Die Anfragen sind auf einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse beschränkt.

Stimmberechtigt an der Kirchgemeindeversammlung sind über 16-jährige Schweizerinnen und Schweizer sowie Ausländerinnen und Ausländer mit Bewilligungen B, C und C1, die der Evangelisch-reformierten Landeskirche angehören und in der Gemeinde Maur wohnhaft sind.

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege

Mitteilungen der Gemeinde

Anmeldefrist bis 31. Mai

Tagesstrukturen
Schule Maur

Anmelde- und Kündigungstermin für das 1. Semester 2018/2019
des Mittagstischangebots der Schule Maur

Bis zum 31. Mai 2018 können die Eltern ihre Kinder für den Mittagstisch
Maur anmelden bzw. kündigen.

Die Kündigung (Teil- oder Ganzkündigung) eines Betreuungsplatzes
ist nur auf Beginn der Sportferien und Beginn der Sommerferien mög-
lich. Kündigungen sind schriftlich per 30. November bzw. 31. Mai an
die Schulverwaltung Maur, Gemeindehaus, 8124 Maur, zu senden. Bei
Nichteinhalten der Kündigungsfristen verlängert sich die Anmeldung
automatisch um ein Semester.

Alle Formulare können auf der Homepage der Schule Maur, www.schule-maur.ch, unter «Kinderbetreuung» oder unter www.maur.ch, «Schulverwal-
tung», heruntergeladen werden.

Das 1. Semester beginnt nach den Sommerferien, Montag, 20. August 2018.

Ohne Ihre Kündigung läuft die Mittagstisch-Anmeldung automatisch
weiter und das Betriebsreglement wird stillschweigend akzeptiert.

Die Detailinformationen mit den Tarifen sind ebenfalls auf der Homepage
der Schule Maur unter «Schulergänzende Betreuung» abzurufen.

Für weitere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung.

Schulverwaltung Maur

Öffentliche Auflage

Ortsplanung

Privater Gestaltungsplan «Bautacher Süd», Binz
Öffentliche Auflage und Anhörungsverfahren

Vom privaten Gestaltungsplan «Bautacher Süd», Binz, wird zustimmend
Kenntnis genommen und die Gestaltungsplanunterlagen (Situationsplan
und Bebauungskonzept, Bestimmungen, Erläuternder Bericht gemäss Art.
47 RPV) für die öffentliche Auflage und die Anhörung bei den nach- und
nebengeordneten Planungsträgern sowie für die kantonale Vorprüfung
werden freigegeben.

Die Gestaltungsplanunterlagen liegen vom 11. Mai 2018 bis 10. Juli 2018
bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Hoch- und Tiefbau, Zürichstrasse
8, 8124 Maur, öffentlich auf. Innert dieser Frist von 60 Tagen kann sich
jedermann zum privaten Gestaltungsplan äussern. Einwendungen sind bis
spätestens 10. Juli 2018 schriftlich dem Gemeinderat Maur einzureichen.
Über die nicht berücksichtigten Einwendungen wird gesamthaft bei der
Planfestsetzung entschieden (§ 7 PBG).

Gemeinderat Maur

Gesundheitssekretariat

Bienenschwarm – Wespen-
oder Hornissennest

Entdecken Sie in Ihrer Umgebung einen herrenlosen Bienenschwarm
oder allenfalls ein Wespen- oder Hornissennest, können Sie sich an
folgende Personen wenden:

Bienenschwarmfangdienst

Herr Urs Bräker, Püntstr. 8, 8124 Maur
Tel. 044 980 27 41 / 076 380 27 41

Herr Werner Huber, Imker, Hasenbühlstr. 22, 8625 Gossau
Tel. 044 935 22 94 / 079 772 76 82

Hornissen- oder Wespennester

Herr Richard Wettstein, Bachlenstr. 20, 8124 Maur
Tel. 044 980 01 15 / 079 317 17 30

Gesundheitssekretariat

Amtlich

Friedhof Maur

Sommerbepflanzung

Ab Montag, 21. Mai 2018, werden die Gräber auf beiden Friedhöfen
frisch bepflanz.

Pflanzenschalen, Blumenzwiebeln, Windlichter, Laternen und jeder wei-
tere Grabschmuck, welchen Sie behalten wollen, muss bis Freitag, 18. Mai
2018, abgeräumt sein. Nach diesem Zeitpunkt wird der Friedhofgärtner
darüber verfügen.

Bestattungsamt Maur

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst
Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wenden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Ärzte der Gemeinde Maur
Dr. med. R. Rothenbühler,
Rellikonstrasse 7, 8124 Maur,
044 980 32 31
Acamed, Ärztezentrum Binz,
Gassacherstrasse 12, 8122
Binz, 044 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin,
Tägernstrasse 17, 8127
Forch, 044 980 08 95

Spitex Pfannenstiel
Gemeindekrankenpflege,
Hauspflege und -hilfe,
Krankenmobilen, Mahl-
zeitendienst. Aeschstrasse 8,
8127 Forch, 044 980 02 00
info@spitex-pfannenstiel.ch

Märtegge

Zu verschenken

Bistrotisch, weisse Marmorplatte, schwarzer Gusseisenfuss, Höhe 71 cm, Durchmesser 90 cm. Kann abgeholt werden bei: C. Peschke, Bäckerrain 14, Maur. Tel. 043 558 18 48.

Prüfungsvorbereitung

Zur Vertiefung meiner Kenntnisse als angehende Naturheilpraktikerin suche ich Personen, die ich auf Blutdruck, Rücken, Gehör u. a. untersuchen darf (ohne Vergütung). Danke für die Kontaktaufnahme. Tania Baier Humbel, Tel. 079 485 70 30.

Liebe Leserin, lieber Leser

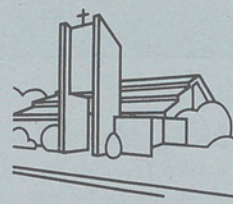
Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Füllen Sie untenstehenden Coupon aus und senden Sie Fr. 10.– in einem Couvert an:

«Maurmer Post, Märtegge»
Postfach, 8123 Ebmatingen

oder schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter / 200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und senden Sie uns Fr. 10.– separat zu.

Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 18 21, Fax 044 980 19 76,
sekretariat.eb@zh.kath.ch, Pfarrer: Dr. Fulvio Gamba, Vikar: Denny Kizhakkarakattu,
Mitarbeitende Priester: Alfred Suter, Dr. Sebastian Thayyil, Seelsorgehelfer: Andreas Bolkart,
Sekretariat: Claudia Tondo, Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Katholisches Pfarrvikariat

7. Ostersonntag / Muttertag

Samstag, 12. Mai 2018

16.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kapelle Forch

Sonntag, 13. Mai 2018

10.30 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Muttertagsopfer

Montag, 14. Mai 2018

19.00 Uhr, Rosenkranz

Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 16. Mai 2018

9.45 Uhr, ökum. Gottesdienst

Kapelle Forch

Donnerstag, 17. Mai 2018

9.15 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St. Franziskus

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:

Sa 17.00 – 17.30 Uhr (deutsch)

Sa 17.30 – 17.50 Uhr (auch italienisch)
Persönliche Vereinbarung mit einem
Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Nach persönlicher Vereinbarung.

AUS DER PFARREI

Frauenausflug

13. Juni 2018

Der diesjährige halbtägige Ausflug führt uns nach Buttisholz in die Wallfahrtskapelle der St. Ottilien.

Anmeldung bis Dienstag, 29. Mai,
im Sekretariat

Tel. 044 980 18 21

sekretariat.eb@zh.kath.ch

Weitere Informationen finden Sie im
«forum»

und unter: www.kath.ch/maur

«Ansichtssache»



Eine unbekannte Person hat im Wald ein älteres Bänkli wild entsorgt. Es kam jedoch in gute Hände: Die Mannen vom Gemeindewerk nahmen sich des Bänkli aus Guss an, restaurierten es und stellten es liebevoll im kleinen Grünflächenbereich bei der Einmündung der Guldenenstrasse in die Forchstrasse auf. Seither dient es Menschen dazu, sich kurz zu erholen. Der Zufall wollte es, dass an der Böschung der neuen Forchstrasse einige Bäume gerodet werden mussten, nun ist sogar Weitblick vorhanden. Zugegeben, es gibt schönere Standorte, aber dieses Bänkli ist ein Bijou. Danke!

Heini Wiesendanger

reformierte
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Claudia Neukom, Kirchgemeindesekretariat geöffnet von Montag bis Mittwoch, 8.30–12.00 Uhr, am Donnerstag 8.30–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr.
Kirchgemeindehaus Gerstacher, Kirchgemeindesekretariat, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 03 50, Fax 044 980 46 56, sekretariat@kirchmaur.ch

Konflager in Cerentino



Das Postauto war klein und hatte nur äusserst knapp Platz für uns alle samt Gepäck. Schaffte es aber doch die vielen Kurven hinauf nach Cerentino.

Ums Haus herum blühten schon die Bäume, ganz oben im Tal – im Walserdorf Bosco Gurin – lag noch meterhoch Schnee. So präsentierte sich das Val Rovana in der ersten Frühlingsferienwoche seinen Besuchern. Hier verbrachte die Konfklasse Maur/Binz ihr Konflager.

Vergnügt und spielerisch verging die Zeit bei herrlichem Wetter mit Konfirmationsvorbereitungen, gemütlicher Tischrunde, gutem Essen, Küchenämtli, Wanderung mit Dorfführung und ganz wichtig: viel Spielen. Vielen Dank allen Beteiligten für die tolle Woche!

Die Konfklasse Maur/Binz 2018.

Bild: zVg

Pfrn. Stina Schwarzenbach

Daten der Konfirmationen:

- 27. Mai 2018: Klasse Forch (Pfrn. Pascale Rondez)
- 3. Juni 2018: Klasse Maur/Binz (Pfrn. Stina Schwarzenbach)
- 17. Juni 2018: Klasse Ebmingen (Pfr. René Perrot)



Im Val Rovana.

Bild: zVg

Cevi Maur

Seit dem 21. März ist unsere Jungschar nicht mehr einfach die Jugendgruppe unserer Kirche, sondern neu ein Verein und die Ortsgruppe Maur des Cevi Schweiz. Grund für diese Neuerung und den Verbandswechsel der Jungschar war die Kündigung der Zusammenarbeit des Bundesamts für Sport (Baspo) mit dem BESJ. Unseren Jungscharleitern und -leiterinnen wäre es nicht mehr möglich gewesen, Jugend + Sport-Kurse zu besuchen. Auch hätten sie die Lager nicht mehr unter diesem Dach anmelden und das Material beim J+S bestellen können. Gemeinsam mit der Jungscharleitung führten wir intensive Gespräche und bereiteten diesen grossen Schritt vor.

Am 21. März 2018 gründeten wir den Verein Cevi Maur und seit dem 6. April dieses Jahres sind wir offiziell Mitglied beim Cevi Schweiz. Der Verein wird von einem Vorstand bestehend aus Elternvertretungen, der Jungscharleitung, einem Mitglied der Kirchenpflege, einer Pfarrperson und dem Jugendarbeiter der Gemeinde geleitet. Für die Kinder ändert sich aber überhaupt nichts. Die Jungschar wird weiterhin vom gleichen kompetenten Team geführt. Die Übungszeiten bleiben dieselben und die Zusammenarbeit mit der Kirche hat sich während der letzten Monate sogar noch intensiviert und gefestigt.

Für den Jungscharvorstand
Christa Leibundgut

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 13. Mai
10 Uhr Kirche Maur
Johannes kam, ass und trank nicht.
Sie sagten:
Ein Dämonengeplagter!
Jesus kam, ass und trank.
Sie sagten:
Ein Fresser und Säufer!
Matthäus 11,7–18
Pfarrer René Perrot
Orgel: Alex Stukalenko
Kollekte: Jugendkollekte
Kirchenkaffee

KINDER UND JUGENDLICHE

Mittwoch, 16. Mai
10–10.45 Uhr
KGH Kreuzbühl Maur
Eltern-Kind-Singen
Muriel Moura

Donnerstag, 17. Mai
9.45–10.30 Uhr
KGH Gerstacher Ebmingen
Eltern-Kind-Singen
Muriel Moura

VORANZEIGE

Pfingstlager
19. bis 21. Mai
Jungschar Zündhölzli
Weitere Informationen
unter www.jsmaur.ch

Sommerlager
14. bis 21. Juli
Jungschar Zündhölzli
Anmeldung bis 15. Juni
Weitere Informationen
unter www.jsmaur.ch

Singwoche
13. bis 16. August
mit Ruth Steiner,
KGH Gerstacher Ebmingen
für Kinder ab besuchtem
1. Kindergarten bis zur 6. Klasse
Anmeldung bis 30. Juni an:
sekretariat@kirchmaur.ch

TERMINKALENDER

Mittwoch, 16. Mai
9.45–10.15 Uhr Kapelle Forch
Ökumenischer Gottesdienst

AMTSWOCHE
13. Mai bis 19. Mai
Pfarrer Stina Schwarzenbach
Tel. 044 980 40 42

Info

Veranstaltungen

Mai

Samstag, 12. Mai Schweizer Mühltage in Maur 2018

10–16 Uhr

Nationaler Anlass, historische Mühlen sind in allen Landesteilen offen. In Maur: Sagi in Betrieb, Ortsmuseum Mühle Maur geöffnet, Burg Maur und Druckwerkstatt geöffnet. Spezielles Kinderprogramm: Basteln für den Muttertag in der Burg, Druckwerkstatt Kupferdruck ab 6 Jahren, Märchen im Ortsmuseum Mühle ab 4 Jahren. Die Museen Maur sind ebenfalls geöffnet. Sagi, Ortsmuseum Mühle, Burg Maur, Museen Maur und Gewerbeverein.

Sonntag, 13. Mai Frühlingsmärchen 14–15 Uhr

Märchenerzählerin Erika Hoffmann fesselt kleine und grosse Zuhörer mit ihren Märchen aus der Natur. Für Kinder ab 5 Jahren geeignet, keine Anmeldung nötig. Naturstation Silberweide.

Dienstag, 15. Mai Grüngutabfuhr 6.45–17 Uhr

Ganzes Gemeindegebiet, Gesundheitssekretariat Maur.

Mittwoch, 16. Mai Kartonsammlung 6.45–17 Uhr

Ganzes Gemeindegebiet, Gesundheitssekretariat Maur.

Mütter- und Väterberatung in Maur 9–11.15 Uhr

Entwicklung, Pflege, Ernährung und Erziehung kleiner Kinder. Zollergerheim, kjz Uster.

MuKi-Kafi 9.30–11 Uhr

Kinder von 0 bis 6 Jahre

mit Mami, Papi oder Grosseltern. Wettsteinhaus Forch, Ortsverein Aesch-Scheuren-Forch.

Pasta-Schiff 19.30–21.30 Uhr

Pasta-Plausch auf dem Greifensee. Erwachsene CHF 59, Kinder 6 bis 14 Jahre CHF 35. Einsteigen ab 19 Uhr für Apéro. Schiffsteg Maur, Schifffahrt Greifensee.

Donnerstag, 17. Mai Nordic Walking 9–10.30 Uhr

Nordic Walking für alle. Treffpunkt Parkplatz Süessblätz, Susanne Marti / Barbara Boll.

Spielnachmittag für Erwachsene 14–17 Uhr

Kirchgemeindehaus Gerstacher, Ebmatingen. IG Spielnachmittag Binz.

2. Oblig. Bundesübung 18.15–20.15 Uhr

Dienstpflichtige AdAs müssen das Dienstbüchlein, Leistungsausweis und Aufforderungsschreiben mitbringen. Anmeldung ½ h vor Schiessbeginn bis ½ h vor Schiessende. Schützenhaus Maur, Schützenverein Maur-Binz-Fällanden.

Freitag, 18. Mai Kulinarische Abendfahrt 19.30–21.30 Uhr

Typisch Schwiiz. Klassiker der Schweizer Küche. Einsteigen ab 19 Uhr für Apéro. Erwachsene CHF 74, Kinder 6 bis 14 Jahre CHF 49. Schiffsteg Maur, Schifffahrt Greifensee.

Samstag, 19. Mai Schatzhammer 13.30–16 Uhr

Brockenhaus und Raritätenmarkt im Wettsteinhaus. 8127 Forch, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Burg Maur und Mühle Maur 14–17 Uhr

Burg Maur: Verlagswerk David Herrliberger, Ausstellung «Unterwegs! Allerlei Gründe zum Reisen», Kupferdruck mit Jan Leiser «Probieren Sie selber». Mühle Maur: Landwirtschaft, Handwerk, Fayence, Schuhmacher-Werkstatt. Ausstellung «Kitsch in der Mühle», alte Postkarten. Burg und Mühle Maur, Museen Maur.

Dienstag, 22. Mai Grüngutabfuhr 6.45–17 Uhr

Ganzes Gemeindegebiet, Gesundheitssekretariat Maur.

Mittwoch, 23. Mai Mütter- und Väterberatung in Maur 9–11.15 Uhr

Entwicklung, Pflege, Ernährung und Erziehung kleiner Kinder. Zollergerheim, kjz Uster.

MuKi-Kafi 9.30–11 Uhr

Kinder von 0 bis 6 Jahre mit Mami, Papi oder Grosseltern. Wettsteinhaus Forch, Ortsverein Aesch-Scheuren-Forch.

19.30–21 Uhr Schlafapnoe: Hilfe, mein Partner schnarcht!

Öffentlicher Vortrag. Forum, Brunnenstrasse 42, Spital Uster.

Donnerstag, 24. Mai Metall Sammlung 6.45–17 Uhr

Das Metall muss ab 6.45 Uhr bereitstehen. Ganzes Gemeindegebiet, Gesundheitssekretariat.

Nordic Walking 9–10.30 Uhr

Nordic Walking für alle. Treffpunkt Parkplatz Süessblätz, Susanne Marti / Barbara Boll.

Verantwortlich: Dörte Welti

«Persönlich»



Nicole Nufer, 45 Jahre alt, stammt aus dem Kanton Freiburg und wohnt heute mit ihrer Familie auf der Forch. Sie kennt fast jeden im Ort.

viele Gäste wirklich kommen werden... Ich biete immer etwas zu essen an. Letztes Mal gab es heissen Schinken und Kartoffelsalat. Beim Einkauf fragte mich die Metzgerin: «Für wie viele Personen?» Und ich sagte: «Keine Ahnung. Es könnten 30 sein? Oder auch 60?» Am Ende waren es gut 50 Gäste, ich habe gezählt. Es hat zum Glück gereicht, es blieben aber kaum Essensreste übrig.

Sie wohnen noch nicht so lange hier. Man bekommt aber den Eindruck, Sie seien extrem vernetzt. Wie schafft man das?

(lacht) Ich denke, ich bin offen und engagiere mich in der Schule im Elternrat. Da lernt man schnell viele Leute kennen. Und meine Kinder laden oft Freunde nach Hause ein, so kommt man dann ja auch mit anderen Eltern in Kontakt.

Ein weiterer Grund ist mein Mann. Er ist ursprünglich hier aufgewachsen. Wir wohnen in seinem Elternhaus, mit vielen tollen Nachbarn an der Strasse. Die meisten sind noch dieselben wie damals.

Sie haben ja auch schon zweimal ein Adventsfenster mit Apéro organisiert. Ja, ich war gespannt wie das Echo ist, und habe mich extrem gefreut, dass tatsächlich so viele Nachbarn und Freunde gekommen sind. Im zweiten Jahr waren es noch mehr!

Was muss man tun, dass die Leute auch wirklich an den Apéro kommen?

Ich habe allen Nachbarn auch noch eine Einladung in den Briefkasten gelegt. Ich denke, die Leute möchten – trotz Anzeige in der MP – persönlich zum Adventsfenster-Apéro eingeladen werden, dann kommen sie auch sehr gerne.

Lustig ist, man weiss bei diesem Anlass ja nie, wie

Was sind Ihre Hobbys?

Ich nähe sehr gern. Schon als Mädchen habe ich ständig Sachen genäht, gelistet und gehäkelt. Später begann ich für meine Kinder Pullis und T-Shirts herzustellen. Immer häufiger erhielt ich Anfragen, auch für Beanie oder Sporttaschen. Form, Grösse, Aufdruck... ich mache alles auf Wunsch. Kürzlich wünschte sich ein Mädchen einen UFO-Pulli. Kein Problem, auch das geht (lacht). Mittlerweile biete ich zusammen mit einer Kollegin, die ich vom Elternrat kenne, ja auch Kinder-Nähkurse an.

Wo das?

In der Zollergerstiftung. Meine Kollegin Mirjam hat dort ein Atelier, wo sie seit einer Weile eine Kreativwerkstatt für Kinder anbietet. Jetzt kommen die Nähkurse dazu. Wir haben schon einige Anmeldungen erhalten!

Und womit verbringen Sie sonst Ihre Zeit?

Jeden Sonntag arbeite ich am Kiosk am HB. Und sonst lese ich sehr gerne, queerbeet, solange es schöne Geschichten mit Happy End sind. Neu habe ich wegen meiner Familie mit dem Golfen begonnen. Ich würde sagen, bei meinen Golf-Fähigkeiten hat es durchaus noch Luft nach oben (lacht).

Interview: Annette Schär